

Neuer Hafen, neues Glück

1. Fin - det sich im nächs - ten Haf - en wohl ein Mäd - chen,
so wie sie? Die - ses Glück, als wir uns tra - fen, kommt ein
zwei - tes Mal mir nie. Hart steu - er - bord, o - he!
Neu - er Ha - fen, neu - es Glück, neu - e Mäd - chen zum
Lieb - ko - sen, doch schaut nie - mals je zu - rück. Nun
langt mal kräf - tig zu, ihr jun - gen Leicht - ma - tro - sen.

1. Findet sich im nächsten Hafen
wohl ein Mädchen, so wie sie?
Dieses Glück, als wir uns trafen,
kommt ein zweites Mal mir nie!
Hart steuerbord, ohe!

Refrain:

Neuer Hafen, neues Glück,
neue Mädchen zum Liebkosen,
doch schaut niemals je zurück.
Nun langt mal kräftig zu,
ihr jungen Leichtmatrosen.

Text und Melodie: mayer 2015 (© Jürgen Sesselmann)

Neuer Hafen, neues Glück

2. Ihre tiefen, blauen Augen,
hell ihr Lachen, stramm ihr Po.
Ich mag ohne sie nichts taugen,
sie find ich kaum anderswo.
Hart steuerbord, ohe!

Refrain:

Neuer Hafen, neues Glück,
neue Mädchen zum Liebkosen,
doch schaut niemals je zurück.
Nun langt mal kräftig zu,
ihr jungen Leichtmatrosen.

3. Eine dunkelrote Rose,
die zum Abschied sie gab mir,
liegt im Schapp, in meiner Dose,
ist ein letztes Bild von ihr.
Hart steuerbord, ohe!

Refrain:

Neuer Hafen, neues Glück,
neue Mädchen zum Liebkosen,
doch schaut niemals je zurück.
Nun langt mal kräftig zu,
ihr jungen Leichtmatrosen.

4. Doch, so schwer auch wiegt die Trauer,
sind Matrosen erst auf See,
ist sie nicht von langer Dauer:
Ach, mein Mädchen, nun ade.
Hart steuerbord, ohe!

Refrain:

Neuer Hafen, neues Glück,
neue Mädchen zum Liebkosen,
denn wir blicken nie zurück.
Und langen mächtig zu,
wir alten Vollmatrosen.

Text und Melodie: mayer 2015 (© Jürgen Sesselmann)